



NEUARTIGES CORONAVIRUS

Informationen für Beschäftigte und Reisende

Seit Dezember 2019 sind ausgehend von der Stadt WUHAN in CHINA Fälle einer Lungenerkrankung aufgetreten, die sich im weiteren Verlauf in andere Länder ausbreitet. Sie stehen im Zusammenhang mit dem Besuch eines lokaler Geflügel- und Fischmarkts.

Eine Infektion mit einem neuartigen Coronavirus (2019-nCoV) wurde nachgewiesen. Die Quelle(n) und Übertragungswege der Infektion sind nicht abschließend geklärt, eine Mensch zu Mensch Übertragung ist begrenzt möglich.

Das Risiko für deutsche Reisende in WUHAN wird als moderat eingeschätzt.

Coronaviren

Coronaviren sind eine Virusfamilie, die vorrangig bei Wirbeltieren Erkrankungen auslösen kann. Es besteht zudem die Möglichkeit der Überwindung der Artenbarriere (Zoonose), d.h. eine Infektion aus dem Tierreich kann auf Menschen übertreten. Relevante humanpathogene Epidemien mit Coronaviren in den vergangenen Jahren waren das SARS-Coronavirus und das MERS-Coronavirus. Coronaviren kommen weltweit vor und werden vor allem über Tröpfcheninfektion übertragen. Erkrankte zeigen vorrangig Infekte der Atemwege. Eine spezifische Therapie oder eine Impfung gegen Coronaviren existiert nicht. Präventiv kommen eine Reihe von Hygienemaßnahmen sowie die Isolation von Erkrankten in Betracht.

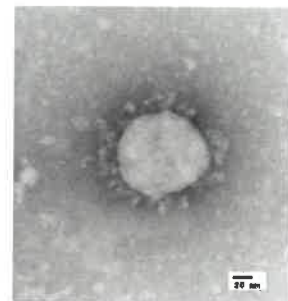


Bild1: Coronavirus im Elektronen-mikroskop (Quelle: dpa)

2019-nCoV

Der neu diagnostizierten Coronavirus 2019-nCoV wurde am 07.01.2020 identifiziert. Es besteht eine gewisse genetische Verwandtschaft zum SARS-Coronavirus. Es benutzt den gleichen Rezeptor in der Lunge (ACE2) wie SARS-CoV.

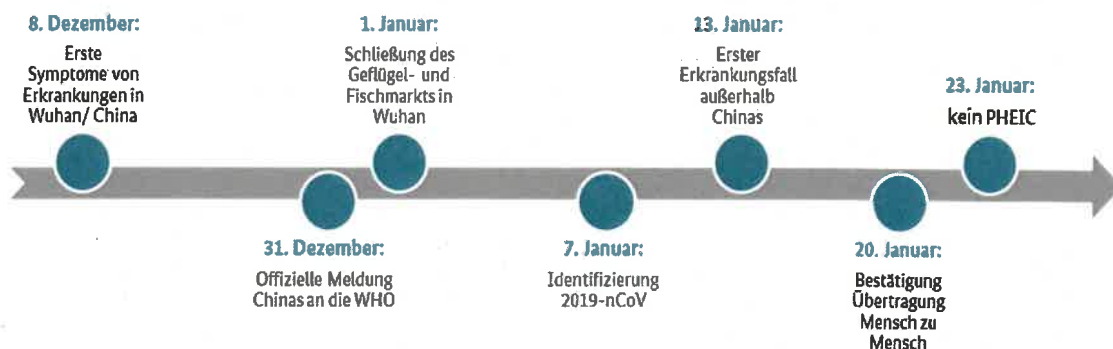


Bild 2: Vereinfachte Zeitleiste der Entwicklung des 2019-nCoV-Ausbruchs (Quelle: Auswärtiges Amt)

Die Inkubationszeit beträgt durchschnittlich 7 Tage (2-12). Symptome der Erkrankung sind Fieber, Husten, Atemnot und ggf. eine Lungenentzündung.

Die Letalitätsberechnung schwankt derzeit (ca. 2 - 4 %), wobei 72% der Todesfälle älter als 40 Jahre, 2/3 männlich waren und bei 40% eine Vorerkrankung vorlag.

Unbekannt ist die Gruppe von Infizierten ohne oder nur mit milden Symptomen.

Die Infektionsquelle ist unbekannt, es wird jedoch eine Verbindung mit dem **Besuch eines Geflügel- und Fischmarkts** vermutet, wo eine Übertragung vom Tier auf den Menschen stattgefunden haben muss. Auch die **Übertragung von Mensch zu Mensch** ist bestätigt. CHINA berichtet von Infektionsketten in der 4. Generationen. Ein diagnostischer Test (RT-PCR) steht zur Verfügung.

Die Fallzahlen (>800) und die Todesfälle (>25) steigen derzeit kontinuierlich an. Im Rahmen des chinesischen Neujahrsfest (25.01.2020) ist mit einem sehr hohen Reiseaufkommen und damit zusammenhängend auch einer weiteren Ausbreitung der Epidemie zu rechnen.

Auf eine Fallzahlberichterstattung wird derzeit an dieser Stelle verzichtet.

Der [Situationsreport](#) der WHO wird regelmäßig aktualisiert, Fallzahlen inklusive.

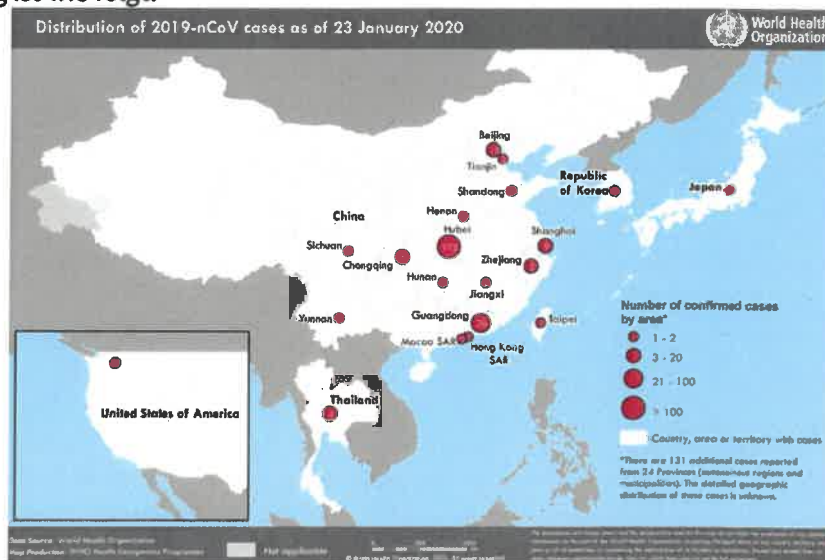
Menschen sind erst ansteckend, wenn sie Krankheitssymptome zeigen.

Geographische Verbreitung

Bisher sind Fälle **hauptsächlich in CHINA** aufgetreten. Zudem wurde 2019-nCoV in **THAILAND, JAPAN, SÜDKOREA, TAIWAN, MACAU, den USA, HONGKONG, SINGAPUR, und VIETNAM** diagnostiziert.



Die Verteilung ist wie folgt:



Risikobewertung

Das **Auswärtige Amt** empfiehlt, nicht notwendige Reisen nach Wuhan zu verschieben.
Die chinesischen Behörden haben seit 23. Januar 2020 Reisebeschränkungen in die Stadt
WUHAN und andere Städte der Provinz HUBEI erlassen.

Eine Ausreise mit Zug, Flug, Bus, Fähre ist derzeit nicht möglich.

Das European Center vor **Disease Control and Prevention (ECDC)** bewertet die Lage wie folgt:

- ☞ Infektionsrisiko für Reisende aus der EU/EWR: **moderat**
- ☞ Risiko für den Virusimport in die EU/EWR: **moderat**

Das **Robert-Koch-Institut (RKI)** schätzt die Situation in Deutschland folgendermaßen ein:

- ☞ Risiko für den Import von Fällen nach Deutschland: **möglich**
- ☞ Risiko für die Bevölkerung **gering**

Die **WHO** empfiehlt keine Einschränkungen im Reiseverkehr.

Am 23.01.2020 wurde entschieden, dass vorläufig kein Internationaler Gesundheitsnotstand (*Public Health Emergency of International Concern (PHEIC)*) ausgerufen wird.

Es muss mit **erhöhten Überwachungsmaßnahmen bezüglich Fieber an vielen internationalen Flughäfen** gerechnet werden. Direkte Flugverbindungen vom Flughafen in WUHAN in die EU gehen nach PARIS, LONDON und ROM, diese sind aber derzeit ausgesetzt.

Vorsichtsmaßnahmen (Prävention)

Zur Vermeidung einer Infektion wird folgendes Verhalten in den Ausbruchsgebieten bzw. nach Rückkehr empfohlen:

- ☞ Achten Sie auf eine gute persönliche **Hygiene**, insbesondere auf regelmäßiges Händewaschen.
- ☞ **Meiden Sie Märkte**, auf denen lebendige oder tote Tiere gehandelt werden.
- ☞ Vermeiden Sie generell **Kontakt mit Tieren, deren Ausscheidungen und Oberflächen**, die mit toten Tieren oder unbehandelten tierischen Lebensmittel in Kontakt gekommen sind.
- ☞ Konsumieren Sie tierische Lebensmittel (Eier, Fleisch etc.) nur, wenn sie gut erhitzt wurden
- ☞ Achten Sie bei der Zubereitung auf strikte Küchenhygiene, um Kreuzkontaminationen zu verhindern
- ☞ Vermeiden Sie **Kontakt mit Personen, die an Atemwegserkrankungen leiden.**
- ☞ Falls Sie **Fieber, Husten oder Atemschwierigkeiten** haben, gehen Sie zum Arzt und teilen Sie ihm ggfs. Ihre Reisehistorie mit.

Aufgrund der derzeitigen „**Grippesaison**“ auf der Nordhalbkugel kommt es zu zeitgleichem Auftreten von Erkrankungen durch Influenza-Viren, die ähnliche Symptome wie nCoV hervorrufen. Eine Influenza-Impfung trägt dazu bei, eine Verwechslung der beiden Infektionen zu vermeiden.

Vorgehen im Verdachts- oder Erkrankungsfall

Bei Fieber und Atemwegsbeschwerden nach Aufenthalt in den Ausbruchsgewebieten oder engem Kontakt mit einer Person aus dem Ausbruchsgewebiet kontaktieren Sie umgehend einen Arzt.

Die für DEU geltende Falldefinition und Maßnahmen bei einem Verdachtsfall finden Sie hier: https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Falldefinition.html

Quellen:

- [European Center for Disease Control and Prevention](#)
- [World Health Organization](#)
- [Robert-Koch-Institut](#)

Bitte beachten Sie neben unserem generellen Haftungsausschluss den folgenden wichtigen Hinweis:

Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der medizinischen Informationen sowie eine Haftung für eventuell eintretende Schäden kann nicht übernommen werden. Für Ihre Gesundheit bleiben Sie selbst verantwortlich.

Die Angaben sind:

- zur Information medizinisch Vorgebildeter gedacht. Sie ersetzen nicht die Konsultation eines Arztes;
- auf die direkte Einreise aus Deutschland in ein Reiseland, insbes. bei längeren Aufenthalten vor Ort zugeschnitten. Für kürzere Reisen, Einreisen aus Drittländern und Reisen in andere Gebiete des Landes können Abweichungen gelten;
- immer auch abhängig von den individuellen Verhältnissen des Reisenden zu sehen. Eine vorherige eingehende medizinische Beratung durch einen Arzt / Tropenmediziner ist im gegebenen Fall regelmäßig zu empfehlen;
- trotz größtmöglicher Bemühungen immer nur ein Beratungsangebot. Sie können weder alle medizinischen Aspekte abdecken, noch alle Zweifel beseitigen oder immer völlig aktuell sein.